

Firmgottesdienste in Abtwil und Sins

Erreichbar sein für Gott

Unter diesem Motto standen die beiden Firmgottesdienste am vergangenen Wochenende in Abtwil und Sins. Als Firmspender amte der Domherr Urs Elsener aus Muri.

Die technischen Errungenschaften unserer Zeit dienen den beiden Firmgruppen als Symbole für ihre Verbindung zu Gott. In Abtwil hatten die 21 Firmandinnen und Firmanden zweier Oberstufen-Jahrgänge das in ihrem Alltag omnipotente Handy gewählt. Mit ihren Namen beschriftete Papierhandys in einem grossen Netz über dem Altar versinnbildlichten die gegenseitige Vernetzung und die Verbindung zu Gott. Ein Handyhalter war im Vorfeld gebastelt worden und jeder Jugendliche hatte eine SMS an Gott geschrieben.

Ihre 34 Kameradinnen und Kameraden aus Sins stellten den Computer ins Zentrum ihrer Messe mit dem Stichwort: online-du@uch?. Entsprechend hatten sie einen Computer vor dem Altar aufgestellt, und es waren Mausmatten als Erinnerung an den Gottesdienst gebastelt worden. Auch die E-Mails an Gott fehlten nicht, in denen die Jugendlichen ihre Hoffnungen und Wünsche ausdrückten.

Gott ist immer erreichbar

Domherr Urs Elsener hatte sich eingehend mit dem Gottesdienst-Thema und den beiden Symbolen auseinandergesetzt und band sie in jedes Gebet, in den abschliessenden Segen und vor allem in seine Predigt ein. Mit frischem Humor und einer einfachen, direkten Sprache fand er sofort den Zugang zu den Jugendlichen und ihren Angehörigen.

Auf dem Handy oder Computer rund

um die Uhr erreichbar zu sein, sei für die Menschen gar nicht möglich, sagte Elsener. «Wir brauchen ja auch Ruhe und Erholung.» Gott jedoch sei für die Menschen ständig erreichbar durch Gebete, in Gottesdiensten, den Sakramenten, der Stille der Natur, im Gespräch mit anderen Menschen oder in der Heiligen Schrift. «Die Bibel ist das älteste, abwechslungsreichste und berühmteste Buch der Welt», erklärte der Domherr. Gottes Geist und seine Botschaft seien in den Texten enthalten. Der Heilige Geist bedeute alles Positive im Leben der Menschen: Kraft, Freude, Ausdauer, Erfüllung, Mut, Selbstvertrauen, Zuversicht, Trost und Verzeihung. «Ihr Firmlinge bekommt heute eine Bibel von der Kirchgemeinde geschenkt», kündigte er an. Es sei wichtig, diese nicht einfach im Regal verstauen zu lassen, sondern immer griffbereit zu halten, um gelegentlich daraus zu lesen. «Am besten schlagt ihr die Bibel einfach irgendwo auf und lest einen zufällig gewählten Satz oder Abschnitt daraus», riet Elsener den Jugendlichen. Manchmal verstehe man die Textstelle vielleicht nicht auf Anhieb. «Oft aber werdet ihr die Erfahrung machen, dass der gewählte Abschnitt wie für euch bestimmt ist, dass er euch ganz persönlich betrifft.»

Intensive Vorbereitung

Die Vorbereitungsanlässe – ein Atelier-nachmittag, der Versöhnungsweg sowie eine Nachtwanderung in Begleitung der Firmpaten – hatten die Katechetin Cornelia Weyermann und Diakon Matthias Vomstein gemeinsam mit einem Elternteam durchgeführt. Für die musikalische Umrahmung der Gottesdienste sorgte in Abtwil die Band «Future Power» mit Diri-



21 Jugendliche aus Abtwil...



... und 34 aus Sins empfangen das Sakrament der Firmung von Domherr Urs Elsener aus Muri. Bilder: Cornelia Bisch

gent Hugo Felber und in Sins die Junior-Abteilung der «Happy Marching Band» unter der Leitung von Simone Glauser. Wie bereits in den vergangenen Jahren hatte Katechet Carlos Erazo zudem das

etwas bescheidene kolumbianisches Kinderlied «Jo tengo un amigo» mit den Jugendlichen einstudiert, welches sie während der Messe im Chor vortrugen.

Cornelia Bisch



Musiktag Mühlau: Bald gehts los

shu- Seit über zwei Jahren wurde geplant und vorbereitet, nun steht der Musiktag Mühlau 2010 vor der Tür, der Event im Oberfreiamt im Frühsommer 2010! Bereits können die Tage gezählt werden bis zum Startschuss am 2. Juni. Freuen Sie sich mit dem Organisationskomitee auf vier fantastische Tage in Mühlau mit Musik, Unterhaltung und Festlaune!

Festpass-Vorverkauf

Ab sofort können Festpässe zu einem Vorzugspreis von Fr. 29.- in folgenden Mühlauer Geschäften bezogen werden: Raiffeisenbank, Volg und Käserei

Schmidli. Sichern Sie sich jetzt einen Festpass und geniessen Sie freien Eintritt zu allen Unterhaltungsprogrammen am Mittwoch, Freitag und Samstag.

Grossaufmarsch von Blasmusikformationen

Das Festgelände des Musiktages, der vom 2. bis 6. Juni stattfindet, wird sich wie schon am letzten Mühlauer Musiktag 1995 auf der Matte entlang der Güterstrasse (Kreuzung mit der Käsestrasse) am unteren Dorfrand befinden. Der Paradewettbewerb wird auf der Aarauerstrasse (vom Dorfzentrum Richtung Merenschwand) ausgetragen. Die Konzertvorträge schliesslich werden in der Mehrzweckhalle der Fachjury präsentiert. Insgesamt haben sich nicht weniger als 38 Musikformationen mit insgesamt rund 1400 aktiven Musikanten für den Musiktag Mühlau angemeldet, im Dorf wird es also von Trägern bunter Uniformen mit Musikinstrumenten nur so wimmeln. Am Sonntag beim Festakt darf mit der Aargauer Ständeratin Christine Egerszegi, Präsidentin des Initiativ-Komitees «Jugend und Musik» eine Politikerin als Festrednerin begrüsst werden, die

sich stark für die Musikkultur und deren Nachwuchsförderung einsetzt.

Vielseitiges Festprogramm

Für tolles Rahmenprogramm sorgen mit der regionalen Nachwuchsband ABM Brass Power (Samstag) und die Kleinformationen «maromaro-brass» (Mittwoch) und «Humpa Brass» (Samstag). Das viertägige Fest soll aber nicht nur für Blasmusik-Fans etwas bieten, diese kommen vor allem am eigentlichen Musiktag am Samstag und Sonntag auf ihre Kosten. Am Mittwoch und Freitag wird an zwei Abenden jedem Partygänger Unterhaltung der Extraklasse geboten. Für den Festauftritt am Mittwoch gelang es, mit den «Isartaler Hexen» eine Spitzenband aus Bayern zu verpflichten. Die Gruppe, bestehend aus lauter Powerfrauen, bringt das Festzelt mit Garantie zum Kochen. Nicht minder heiss wird es am Freitag zugehen, wenn die schweizerische Coverband «Nüüt Noise» losrockt und DJ Anouk für Festlaune sorgt. Das Tiroler Duo «Hoamatwind» schliesslich spielt gleich an zwei Tagen auf und bringt mit Sicherheit die richtige Stimmung ins vielseitige Festgelände, auf dem – passenderweise

zum Highlight «Isartaler Hexen» – natürlich auch ein Bierzelt im bayrischen Stil nicht fehlen darf. Verschiedene weitere Beizli, das Festzelt und der Lunapark garantieren kulinarischen Genuss und Kurzweiligkeit für Jung und Alt. Bis bald am Musiktag Mühlau!

OK Musiktag Mühlau 2010



AN 16759 GA

Mehr Freude am Arbeitsplatz.

Plate Mate AG

Büromöbel • Bürotechnik • Service

Pilatusstrasse 32 – 5630 Muri
Tel. 056 664 02 20 – Fax 056 664 02 21
www.platemate.ch – info@platemate.ch